

Neue Mitarbeiter über Social Media gewinnen

Wo erreichen Unternehmen heute überhaupt noch potentielle Mitarbeiter?



Klassische Stellenanzeigen über lokale Printmedien funktionieren häufig nicht mehr. Trotz hoher Kosten für die Anzeigen geht die Resonanz in Richtung Null.

Aber welche Alternativen haben Unternehmen bei der Mitarbeitersuche?

Die Antwort liegt nahe: **online** - und insbesondere über **Soziale Medien**.

Beispiel: Facebook und Instagram

Allein über 30 Millionen Menschen in Deutschland haben einen Facebook-Account, den sie regelmäßig nutzen. Mehr als 15 Millionen Instagram Accounts gibt es inzwischen in Deutschland.

Stellenangebote veröffentlichen - aber richtig

Einige Unternehmen veröffentlichen bereits Stellenangebote auf ihrer eigenen Facebook-Seite. Dabei wissen sie häufig nicht, dass sie mit einer noch effizienteren Möglichkeit direkt auf Facebook und/oder Instagram die richtigen Nutzer ansprechen können: mit **bezahlter Reichweite**.

Bezahlte Reichweite

„Bezahlte Reichweite“ sind Facebook und Instagram Werbeanzeigen, die Sie nicht nur für typische Werbezwecke einsetzen können, sondern auch für die **gezielte Verbreitung zum Beispiel von Stellenangeboten**. Mit relativ **geringem Budget** können Unternehmen Facebook-Nutzer mit bestimmten **Berufsbezeichnungen**, Zugehörigkeit zu einer bestimmten **Branche** oder auch nach **Arbeitgebern** (z.B. Bauberuf, Pflegekräfte ...) selektieren und diesen Menschen ein Stellenangebot einblenden.

Werbeanzeigen auf Facebook/Instagram managen

Schauen Sie sich die folgende Abbildung etwas genauer an. Der Ausschnitt aus dem **Facebook „Werbeanzeigenmanager“** zeigt, wie Sie Suchbegriffe auswählen können. Sie geben bestimmte Begriffe ein, und Facebook macht Ihnen passende Vorschläge zu weiteren Suchworten. In unserem Beispiel können Sie in ganz Deutschland Nutzer, von denen Facebook weiß, dass sie in der **Baubranche** arbeiten, potentiell 73.000 Personen erreichen. Sie können auch nach Ort/Region/Postleitzahl selektieren. Über den Facebook Werbeanzeigenmanager können Sie übrigens auch Ihre Instagram Werbekampagnen erstellen und bearbeiten.

Abbildung: Facebook Werbeanzeigenmanager
(für mobile Ansicht: Bild anklicken und zoomen für Lesbarkeit des Textes)

The screenshot shows the Facebook Ads targeting interface. On the left, under 'Standorte', it is set to 'Deutschland'. Under 'Alter', it is '18 - 65+'. Under 'Geschlecht', it is 'Alle'. Under 'Sprachen', it is 'Gib eine Sprache ein ...'. A red arrow points to the 'Detailliertes Targeting' section, which is highlighted with a red box. This section is titled 'Personen EINSCHLIESSEN, auf die mindestens EINES der folgenden Merkmale zutrifft'. It lists several criteria: 'Demografische Angaben > Arbeit > Arbeitgeber' with 'Bauberuf'; 'Demografische Angaben > Arbeit > Berufsbezeichnungen' with 'Bauberuf', 'Bauingenieurwesen', and 'Vorarbeiter'; and 'Demografische Angaben > Arbeit > Branchen' with 'Baugewerbe und Abriss'. Below this, there are suggestions for 'Bauingenieurwesen' with various interests like 'Arbeitgeber', 'Interessen', and 'Studienrichtungen'. On the right side, there is a gauge showing 'Spezifisch' vs 'Groß' and a text box stating 'Die von dir gewählte Zielgruppe ist ziemlich groß.' Below that, it shows 'Potenzielle Reichweite: 73.000 Personen'. Under 'Geschätzte Tagesergebnisse', it lists 'Reichweite: 3.400 - 10.000' and 'Link-Klicks: 44 - 200'. At the bottom right, there is a disclaimer: 'Die Genauigkeit der Schätzwerte basiert auf Faktoren wie bisherige Kampagnendaten, dem von dir eingegebenen Budget und Marktdaten. Die Zahlen sollen dir einen Eindruck über die Performance deines Budgets vermitteln. Es handelt sich aber nur um Schätzungen und die Ergebnisse sind nicht garantiert. Waren diese Schätzungen hilfreich?'.

Ihre Vorteile:

Sie erreichen genau die potentiellen **Mitarbeiter**, die **in Ihrer Branche** arbeiten. Die **Streuverluste** sind relativ **gering**.

- Selbst wenn die erreichten Nutzer im Moment nicht an einem neuen Job interessiert sind – sie **kennen andere Leute** in der Branche und wissen möglicherweise, wer einen neuen Arbeitsplatz sucht. Die Wahrscheinlichkeit einer **Empfehlung** ist sehr hoch.

- Facebook und Instagram **beschleunigen** den Vorgang der **Personalbeschaffung**. Bis ein möglicher Kandidat eine Stellenanzeige auf anderen Plattformen entdeckt, ist sie auf Facebook womöglich schon zigfach geteilt worden. Wenn es gut läuft, sind bereits die ersten Bewerbungen bei Ihnen eingegangen.
- Bezahlte **Facebook und Instagram Werbeanzeigen** sind im Vergleich zu anderen Offline- und Online-Stellenanzeigen **unschlagbar günstig**. Die Kosten für 1000 Einblendungen des Stellenangebots liegen oft weit unter 10,00 EUR.
- Sie erreichen auch **passive Kandidaten**. Die besten Leute sind oft gar nicht auf Jobsuche. Sie erreichen diese über die klassischen Recruiting-Kanäle eher nicht. Ein erster Kontakt über Facebook und/oder Instagram macht diese Nutzer auf Sie aufmerksam.
- Sie können über den Facebook-Werbeanzeigenmanager auch (vor allem) **junge Leute auf Instagram erreichen**.

Worauf Sie achten müssen:

Für eine erfolgreiche Mitarbeitersuche auf Facebook und Instagram sollten Sie unter anderem darauf achten, dass Ihre **Stellenangebote Social Media-kompatibel** sind. Eine Print-Stellenanzeige 1:1 übernehmen ist nicht sinnvoll. Häufig kann man solche Anzeigen auf Facebook sehen. Diese sind nicht zielführend.

Außerdem gibt es Vorgaben der Social Media Kanäle, die Sie berücksichtigen sollten.

Werbung auf Xing, LinkedIn und YouTube

Ähnliche Möglichkeiten wie Facebook bieten auch die Social Media Kanäle Xing, LinkedIn und YouTube. Wir erörtern mit Ihnen gemeinsam, welche Kanäle für Ihre Zwecke am besten passen. Fragen Sie uns.

Wie können Sie mit der Personalsuche auf Social Media starten?

Gerne unterstützen wir Sie bei Ihrer [Personalsuche über Social Media. Hier finden Sie unsere Pakete.](#)

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf: Tel. +49 (0) 77 71 91 47 41 oder E-Mail info@schellinger-smb.de.

Unsere Dienstleistungen im Überblick:

- Personalsuche über Social Media
 - Schulung (Inhouse oder online), Seminare, Vorträge
 - Schalten Ihrer Stellenanzeigen auf den für Sie relevanten Kanälen (Facebook, Instagram, Xing, LinkedIn, YouTube)
- Social Media/Online Marketing Schulungen - auch über Fernsupportfunktion
- Beratung und Projektbegleitung
- Facebook Marketing
- Google Ads
- Erstellung von Webseiten/Blogs/Webshops

- Seminare/Vorträge

[Sie können diesen Beitrag als PDF-Dokument herunterladen](#)

Abonnieren Sie den [Newsletter](#), der Sie schlau macht!